

Bekleidungsgestalterin EFZ

Bekleidungsgestalter EFZ

Kunst, Kunsthandwerk

Design

Textilien

Als Bekleidungsgestalterin oder Bekleidungsgestalter stellst du Kleidungsstücke her. Du setzt die Wünsche deiner Kundinnen und Kunden um oder entwirfst eigene Designs. Du zeichnest die Schnittmuster und wählst die Materialien und Verarbeitungstechniken aus. Anschliessend schneidest, nähst, verstärkst und bügelst du die einzelnen Teile. So gestaltest du einzigartige Kleidungsstücke nach Mass oder für eine Kollektion.

Aufgaben

Modelle entwickeln

- die Kundschaft empfangen und ihre Wünsche für ein Kleidungsstück oder einen Hut entgegennehmen, zum Beispiel nach dem Stil oder Verwendungszweck fragen
- die Idee skizzieren
- die Masse der Kundin oder des Kunden nehmen und basierend darauf ein Modell erstellen
- notwendige Stoffe und Materialien festlegen, einen Kostenvoranschlag erstellen, Fristen festlegen und den Entwurf der Kundin oder dem Kunden präsentieren
- das Modell anpassen oder ein neues Modell entwerfen
- für eine Kollektion entsprechend den Modetrends Kleidungsstücke entwerfen und industriell produzieren lassen

Kleidungsstücke aus Stoff herstellen

- Schnittmuster, zum Beispiel für Hosen, auf den Stoff übertragen und den Stoff mit einer Schere, einem Cutter oder einer Maschine zuschneiden
- Kleidungsstücke zuschneiden, verstärken, kleben und nähen und dabei die Sicherheitsvorschriften beachten
- das Kleidungsstück anprobieren lassen und bei Bedarf Änderungen vornehmen
- zusätzliche Bestandteile und Verzierungen anbringen, zum Beispiel Kragen, Reissverschluss, Spitzen oder Knöpfe

Leder und Pelz verarbeiten

- Leder bereitlegen, nach Grösse und Farbe sortieren, glätten und gemäss dem Entwurf zuschneiden
- Leder, Pelz und Stoffe kombinieren, um zum Beispiel Mäntel, Handschuhe oder Hüte herzustellen
- die einzelnen Teile zusammensetzen, dabei beispielsweise die Haarrichtung des Pelzes oder die Farbnuancen beachten, und mit der Nähmaschine zusammennähen
- Pelzkleidungsstücke kämmen und trimmen

Kopfbedeckungen herstellen

- Material auswählen und vorbereiten, aus dem Hüte oder Mützen hergestellt werden sollen, zum Beispiel leichter Stoff, Stroh, Leder oder Filz

- die einzelnen Teile zuschneiden und falls nötig mit Dampf glätten
 - den Hut auf ein Holz- oder Metallmodell setzen und formen, die Ränder nähen und das Band und Futter anbringen
 - Federn oder Schmuckelemente anbringen
-

Maschinen und Werkzeug warten

- Arbeitswerkzeug instand halten, Arbeitsplatz und Bügeltische reinigen
- Abfälle und Chemikalien umweltgerecht entsorgen

Arbeitsumgebung

Als Bekleidungsgestalterin oder Bekleidungsgestalter arbeitest du in einem Atelier. Deine Arbeitszeiten sind regelmässig, aber wenn du Fristen für Aufträge einhalten musst, kann das Zeitdruck bedeuten.

Du findest Stellen in Modehäusern, Bekleidungsateliers oder grösseren Produktionsbetrieben. Die meisten Stellenangebote findest du in der Ostschweiz und im Tessin, wo Unternehmen der Textilbranche ihren Sitz haben.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Sinn für Ästhetik
 - Kreativität
 - Manuelles Geschick
 - Räumliches Vorstellungsvermögen
 - Flair für Zahlen
 - Sorgfältige und exakte Arbeitsweise
 - Freude an Verkauf und Beratung
-

Interessen

- Mit Stoff, Leder, Papier arbeiten
- Zeichnen, dekorieren, gestalten
- Mit den Händen arbeiten
- Beraten

Ausbildung

Die Ausbildung wird als Lehre in einem Betrieb oder in einer Vollzeitschule gemacht.

Betrieb

Praktische Ausbildung in einem Betrieb der Mode- und Textilbranche: 4 Tage pro Woche

Schule

1 Tag pro Woche an den kantonalen Berufsfachschulen

Überbetriebliche Kurse

In mehreren Kantonen: 25 Tage während 3 Jahren

Vollzeitschule

Alle Schulen

<https://berufsberatung.ch/de/suche/aus-weiterbildungen?profession=57031&language=5239>

Dauer

3 Jahre

Schwerpunkte

- Damenbekleidung
- Herrenbekleidung
- Pelzbekleidung
- Kopfbedeckung
- Berufs- und Schutzbekleidung

Zulassung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen können die Lernenden zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besuchen.

Abschluss

Bekleidungsgestalter / Bekleidungsgestalterin EFZ

Weiterbildung

Kurse

Angebote vom **Schweizerischen Modegewerbeverband (SMGV)** (<https://www.smgv-usmm.ch/kurse>) und der **Interessengemeinschaft Berufsbildung Bekleidungsgestalter/in (IBBG)** (<https://ibbg.ch/aktuelles/veranstaltungen/>)

Berufsprüfung

- Bekleidungsgestalter/in BP (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/bekleidungsgestalter-in-bp>)

Höhere Fachprüfung

- Bekleidungsgestalter/in HFP (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/bekleidungsgestalter-in-hfp>)

Höhere Fachschule

- Produktdesigner/in HF (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/produkt-und-industriedesigner-in>)
- Textil- und Verfahrenstechniker/in HF (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/textil-und-verfahrenstechniker-in-hf>)
- Textil- und Bekleidungstechniker/in HF (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/textil-und-bekleidungstechniker-in-hf>)

Fachhochschule

- Bachelor of Arts in Konservierung (<https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/konservierung-restaurierung>)
- Bachelor of Arts in Design (<https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/design>)

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Beruf

Fachmann/-frau Leder und Textil EFZ

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/fachmann-frau-leder-und-textil-efz>

Beruf

Gewebegestalter/in EFZ

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/gewebegestalter-in-efz>

Beruf

Wohntextilgestalter/in EFZ

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/wohntextilgestalter-in-efz>

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.320.16.0

Weiterführende Links

Interessengemeinschaft Berufsbildung Bekleidungsgestalter/in (IBBG) (<https://www.ibbg.ch>)

Gesetzliche Grundlagen (<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/27121?lang=de>)